

Baugesuche

a) innerhalb der Bauzonen

Schwyz

Muotathal

Bauherrschaft: Kurt Imhof-Heinzer, Riedtli 3, 6436 Ried-Muotathal; Projekt: Imhof Planung & Bauleitung GmbH, Kurt Imhof, Riedtli 3, 6436 Ried-Muotathal; Grundeigentümer: Diverse. Bauobjekt: Teilabbruch und Wiederaufbau Remise/Garage, Mühlestudien, Ried-Muotathal, KTN 971, Koordinaten 696 183/205 040.

Bauherrschaft: Ambros Betschart, Hauptstrasse 148 b, 6436 Muotathal. Bauobjekt: Erweiterung Küche, Hauptstrasse 148b, Muotathal, KTN 531, Koordinaten 701 362/203 191.

Illgau

Bauherrschaft: Sepp Heinzer, Mütschenen, 6434 Illgau; Projekt: B. Bürgler AG, René Bürgler, Wäldli, 6434 Illgau; Grundeigentümer: Josef Heinzer, Neuheim, 6434 Illgau. Bauobjekt: Erweiterung Autoabstellplatz, Mütschenen, Illgau, KTN 134, Koordinaten 697 824/205 221.

b) ausserhalb der Bauzonen

Schwyz

Bauherrschaft: Armin Kälin, Obdorf 13, 6430 Schwyz; Projekt: Ursi Häberli, Neumattweg 7, 6438 Ibach. Bauobjekt: Erweiterung Stall, Obdorf 13, Schwyz, KTN 1979, Koordinaten 693 205/208 960.

Bauherrschaft: Roger Bösch, Gütsch 15, 6432 Rickenbach. Bauobjekt: Anbau Wetterschutzverglasung über Terrasse, Gütsch 15, Rickenbach, KTN 3360, Koordinaten 695 100/208 105.

Bauherrschaft: Rotenfluebahn Mythenregion AG, Rickenbachstrasse 163, 6432 Rickenbach. Bauobjekt: «Grill-Hüslü», Rotenfluh 22, Rickenbach, KTN 4885, Koordinaten 696 150/208 530 (bereits ausgeführt).

Ingenbohl

Bauherrschaft: Martha und Patrik Geisselhardt-Müller, Rosengartenstrasse 4b, 6440 Brunnen; Projekt: Lindauer Planungsbüro, Sattelstrasse 65, 6416 Steinerberg; Grundeigentümerin: Martha Geisselhardt-Müller, Rosengartenstrasse 4b, 6440 Brunnen. Bauobjekt: Abbruch und Neubau Wohnhaus, Unterschönenbuch 20, Brunnen, KTN 288, Koordinaten 691 008/206 009.

Muotathal

Bauherrschaft: Gemeinde Muotathal, Hauptstrasse 48, 6436 Muotathal; Projekt: Gürber Ingenieure AG, Remy Gürber, Herrenstrasse 3, 6430 Schwyz; Grundeigentümer: Diverse. Bauobjekt: Sanierung Erschliessungsstrasse «obä hindärä», Hürlisgässli, Muotathal, KTN 11, 17 2245, 21, 1857, 1067, 34, 35, 44, 37, 36 und 40, Koordinaten 701 503/203 519 bis 701 568/203 350.

Illgau

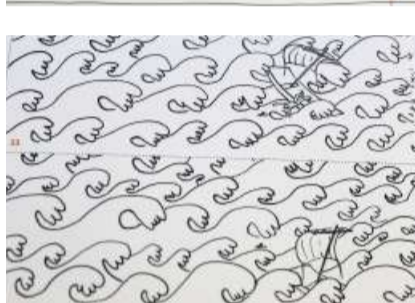
Bauherrschaft: Erich Heinzer-Odermatt, Flüelenberg, 6434 Illgau. Bauobjekt: Ausbau Estrich, Flüelenberg, Illgau, KTN 221, Koordinaten 699 388/205 327 (ohne Bauge-spann).



Nie realisierte «Luftbahn»: von Heliumballons gezogene Gondeln auf die Rigi (Friedrich Albrecht, 1859).



Der Schwyzer Blätz mit dem Kopf eines Wildiheuers.



Das Föhnsturm-Daumenkino unten, die Gäste in Bild und Text oben.



Die Box «Imaginary Wanderings Press». Heraus guckt der Schweizer Drache, den man sich selber zusammenbasteln kann. Bilder: Nicole Auf der Maur

Eine Wundertüte aus Geschichten

Schwyz Eine Box macht Kulturgeschichte lebendig: Baue ein Luftschloss am Urnersee, sieh an, welche Gäste unsere Region besucht haben, und bastle ein Föhnsturm-Daumenkino.

Nicole Auf der Maur

Mit dieser Box kann man sich lange verweilen, staunen und lernen: «Imaginary Wanderings Press NR. 1» heisst sie und beinhaltet zwölf bewegliche Tableaus zum Ausklappen, Ausfalten, Ausschneiden und Aufstellen. Fesselnde Geschichten rund um den Vierwaldstättersee und die Gotthardregion werden auf diesen erzählt. Ausserdem gibt es viel zu ma-

chen: Den Pilatus-Drachen kann man selber basteln, dem Blätz einen Wildiheur-Körper verpassen und einen Föhnsturm als Daumenkino erleben.

Die Box hat spannende Geschichten unter zwölf verschiedenen Stichworten parat: Bei den Figuren entdeckt man wilde Kerle, etwa den Strahler oder das Greiss von Surenen. Auch der Schwyzer Blätz ist zu entdecken. Das Thema Ozean behandelt Föhnstürme, Tsunamis und

Meeresströmungen. Der Vierwaldstättersee gilt als «helvetischer Ozean». Das Thema Gäste zeigt auf, welche berühmten Persönlichkeiten unsere Region besucht haben und was sie hier gemacht haben. Das Thema Architektur beleuchtet nie realisierte und verschwundene Bauwerke. Ballongondeln auf die Rigi, ein Nationalmonument in Schwyz, eine schwimmende Opernbühne bei Brunnen und ein Schloss auf dem Rütli sind

Wunschträume geblieben. «Unser Versprechen lautet: Vierwaldstättersee und Gotthard: Wie du diese Landschaft noch nie gesehen hast», sagt Initiatin und Literaturwissenschaftlerin Barbara Piatti.

Hinweis

Imaginary Wanderings Press NR. 1 ist über www.imaginary-wanderings.com und im Buchhandel erhältlich. ISBN 978-3-9 524 605-1-1.

Ratgeber

Wie bringe ich eine Lohnerhöhung zur Sprache?

Stil Nächsten Monat habe ich wieder das Jahreswechselgespräch mit meinem Vorgesetzten. Wie soll ich mich darauf vorbereiten? Zudem würde ich gerne das Lohnthema anschneiden. Ich bin nämlich mit meinem aktuellen Lohn nicht mehr ganz zufrieden. Wie gehe ich vor, um dabei gute Erfolgchancen zu haben?

Für viele Arbeitnehmer heisst es in den kommenden Wochen wieder: Antreten zum jährlichen Mitarbeitergespräch. Dabei geht es um die Bewertung von Ergebnissen und Leistungen, um Zukunftspläne und Ziele sowie um Zufriedenheit und Wünsche. Wichtigster Baustein zum Gelingen dieses Gesprächs ist eine gute Vorbereitung.

Der erste Schritt ist, in einer ruhigen Minute für sich selber Bilanz zu ziehen. Was ist Ihnen in diesem Jahr gut gelaufen? Was eher nicht? Notieren Sie sich hierzu ein paar Stichworte. Werfen Sie zudem einen Blick in das Protokoll des Gesprächs vom vergangenen Jahr und überprüfen Sie: Welche Zielvereinbarung gab es? Haben Sie diese erreicht?

Verantwortung übernehmen

Ratsam ist es, sich (Miss-)Erfolge mit Datum aufzulisten, um bei Rückfragen konkrete

Beispiele zu haben. Sammeln Sie Argumente, um das Nichterreichen von Zielen erklären zu können. Überlegen Sie sich, welche negativen Punkte Ihr Vorgesetzter aufzeigen könnte und wie Sie darauf reagieren werden. Dabei sollten Sie keine Verteidigungshaltung übernehmen, sondern Fehler einräumen, Verantwortung übernehmen und erklären, was Sie konkret daraus gelernt haben.

Kurzantwort

Auf das Jahreswechselgespräch sollte man sich gut vorbereiten: Erfolge sollte man ebenso notieren wie Misserfolge, um auf Feedbacks vorbereitet zu sein. Wichtig ist, genau zu wissen, was man verändern oder erreichen will. Den Wunsch nach mehr Lohn muss man gut begründen können. (red)

Sind Sie mit der Qualifikation nicht einverstanden, sprechen Sie dies aus, ohne sofort Stellung zu beziehen. Etwa: «Diese Kritik ist für mich völlig neu. Ich brauche etwas Zeit, darüber nachzudenken.» Sollte das Gespräch aus dem Ruder laufen, bitten Sie um eine Pause oder eine Verschiebung. Lassen Sie pauschale Kritik oder Vorwürfe nicht im Raum stehen, sondern fragen Sie nach Beispielen dafür und nach dem erwünschten Verhalten.

Was wollen Sie?

Überlegen Sie sich, was Sie im Gespräch erreichen wollen. Etwa neue Aufgabenbereiche oder mehr Verantwortung? An welchen Defiziten möchten Sie arbeiten? Haben Sie sonst noch Wünsche wie eine Weiterbildung oder mehr Lohn? Wenn Sie wissen, was Sie wollen, können Sie die entsprechenden Argumente vorbereiten.

Gerade die Lohnfrage passt gut ins Jahreswechselgespräch. Allerdings nur, wenn dieses im aktuellen Jahr zu einem Zeitpunkt stattfindet, wo der Vorgesetzte noch Einfluss darauf nehmen kann. Ist das Jahresendgespräch erst auf den Januar anberaumt, müssen Sie sich überlegen, ob Sie das Thema Lohn nicht vorher anschneiden möchten.

So oder so: Der Wunsch nach mehr Lohn sollte in Zeiten der Sparmassnahmen gut begründet sein. Was sind Sie bereit (zusätzlich) zu leisten? Welchen erkennbaren Nutzen wie etwa Kostenersparnis, Prozessoptimierung, Kundengewinnung bieten Sie?

Informieren Sie sich vorher über die Gepflogenheiten bei Gehaltserhöhungen in Ihrem Unternehmen wie auch in der Branche, um nicht in ein Fettnäpfchen zu treten. Reagiert Ihr Vorgesetzter zurückhaltend, fragen Sie nach, was Sie konkret tun müssten, da-



Irène Wüest Häfliger
Soziologin und Sozialpsychologin
Expertin für Stilfragen
www.stilprofil.ch

Suchen Sie Rat?

Schreiben Sie an: Ratgeber, Luzerner Zeitung, Maihofstrasse 76, 6002 Luzern.
E-Mail: ratgeber@luzernerzeitung.ch
Bitte geben Sie bei Ihrer Anfrage Ihre Abopass-Nummer an.

ANZEIGE

Überprüfen Sie Ihre Kosten!

Kontaktieren Sie uns für ein kostenloses Beratungsgespräch.

Ihr Partner für alle Finanzfragen

Vermögensverwaltung
Anlageberatung
Versicherungen
Kostenanalyse


FINANZ- UND ANLAGEZENTRUM

Maihofstrasse 63, 6006 Luzern
Telefon 058 680 11 55
beratung@finanz-anlagezentrum.ch